



Frank Wetzel

Die Biolandbaumschule in Heidelberg

Frank Wetzel, Fennenbergerhöfe 3/1, 69121 Heidelberg, Tel. 06221411762, DE-ÖKO-006
info@biolandbaumschule.de , www.biolandbaumschule.de

Bestellung

Name | |

Strasse |

PLZ/Ort |

Tel. |

email | O |

Handy | O |

Bitte vollständig ausfüllen Die Bestellung erfolgt zu unseren Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

Die personenbezogenen Datenerhebung erfolgt nach dem DSGVO.

Die Pflanzen entsprechen alle den FFL-Gütebestimmungen und sind laut Bioland-Richtlinien kultiviert. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Heidelberg. Der Besteller verpflichtet sich zur Annahme der gelieferten Ware und zur Zahlung der Rechnung innerhalb von **2 Wochen**.

**Die Containerpflanzen sind mit fertiger, angeschnittener Krone im 5l Container und kosten ab € 50,--
Der Versand ist ganzjährig möglich!**

Formular gültig ab 07.02.2024

Sorte	Qualität	Stück	EP €	Summe €
1.	Co.5l		Ab50,-	
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				

Achtung bei Reservierungen erheben wir eine pauschale Anzahlung von € 10,-- pro Pflanze!

.....
(Ort, Datum), (Unterschrift)



Anleitung zur Pflanzung von Obstbäumen

Die Pflanzung erfolgt in der Regel im Herbst bei frostfreiem Wetter. Bäume, die nicht sofort gepflanzt werden, müssen eingeschlagen werden, so dass die Wurzeln vor dem Austrocknen und Erfrieren geschützt sind. Dies trifft für getopfte Bäume (Containerpflanze) nicht zu.

Vorgehen bei der Pflanzung:

1. Heben Sie ein Pflanzloch aus (mind. 80x80, 40 cm tief) Achten Sie darauf, dass keine Staunässe besteht.
2. Bei der Pflanzung von **Containerpflanzen:**
3. Wässern Sie den Container vor dem Pflanzen durchdringend. Ziehen Sie den Container schonend von der Pflanze ab und kontrollieren Sie die Wurzeln. Achten Sie bitte besonders bei Frost – und danach- auf festen Sitz der Pflanze im Pflanzloch. Erneut festtreten und gründlich wässern!
4. Bei Pflanzung von **Wurzelware:** Sind die Wurzeln verletzt, schneiden Sie diese bis ins gesunde Gewebe zurück.
5. Als Schutz vor Wühlmäusen kann die Wurzel in einen Drahtkorb aus Drahtgeflecht (Maschenweite 16mm) gesetzt werden, mindestens so groß wie o.g. Pflanzloch. (Aufbauanleitung finden sie im Internet).
6. Stellen Sie den Baum in die Mitte des Pflanzlochs. Die Veredelungsstelle soll deutlich (ca. handbreit) über der Erdoberfläche sein.
7. Schlagen Sie den Pfahl in 10cm Abstand und außerhalb des Wühlmausschutzes vom Stamm in Hauptwindrichtung in den Boden ein. Der Pfahl endet unterhalb der ersten Verzweigung.
8. Sie können ca. 50g eines organischen Volldüngers in das Pflanzloch gut verteilt einstreuen. Füllen Sie das Pflanzloch mit lockerem Oberboden auf. Auf keinen Fall Blumenerde, Torf oder ähnliche Fertigerden zufügen. Kompost hilft dem Baum bei der Wurzelbildung, ist aber nur auf sehr leichten bzw. schweren Böden erforderlich. Hohlräume füllen Sie durch leichtes Rütteln am Stamm aus. Der Baum wird nur so tief gepflanzt, wie er in der Baumschule stand. Anschließend gut festtreten.
9. Binden Sie den Stamm mit einer weichen Schnur in Form einer 8-er Schlinge fest an.
10. Wässern Sie den Baum gut an. Wasser langsam zuführen, eventuell einen Gießrand aus Erde herstellen.
11. Schützen Sie den Baum bei Bedarf gegen Wildverbiss mit einer Manschette oder Maschendraht.
12. Kontrollieren Sie im ersten Winter mehrmals auf Wühlmausschäden. Durch die Pflanzung ist die Erde locker, die Wühlmaus kommt dann sehr gerne.
13. Nach starken Frösten eventuell erneut festtreten.
14. Wenn möglich zum Austrieb bei Trockenheit zusätzlich wässern.

Viel Erfolg und viel Freude mit Ihrem Baum wünscht Ihnen Ihre